

## Metinvest auf der Suche: Steuerdienst bestätigt keine Schulden

02.02.2022

Der Steuerdienst hat offiziell bestätigt, dass die Metinvest-Gruppe keine Steuerschulden hat, teilte das Unternehmen in einer Erklärung nach den Durchsuchungen durch die Strafverfolgungsbehörden in seinen Unternehmen in Krywyj Rih mit.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Der Steuerdienst hat offiziell bestätigt, dass die Metinvest-Gruppe keine Steuerschulden hat, teilte das Unternehmen in einer Erklärung nach den Durchsuchungen durch die Strafverfolgungsbehörden in seinen Unternehmen in Krywyj Rih mit.

Das Unternehmen sagt, dass Berichte über zu niedrig angesetzte Steuerverbindlichkeiten der Unternehmen der Gruppe unwahr sind.

Das Unternehmen hat es auch versäumt, Angaben zu den Gründen für die Behauptung zu machen, dass Steuern in Höhe von 18 Milliarden Hrywnja zu wenig gezahlt wurden. Allein im Jahr 2021 hat die Gruppe 52,7 Mrd. Hrywnja an Steuern und Gebühren an die Haushalte aller Ebenen in der Ukraine überwiesen, das ist 2,4 Mal mehr als im Jahr 2020.

Das Unternehmen behauptet außerdem, dass die Durchsuchungen unter erheblichen Verstößen gegen die Rechtsvorschriften durchgeführt wurden. Insbesondere enthielt das Gerichtsurteil keine Angaben zur Geltungsdauer, und die Ermittlungsmaßnahmen fanden teilweise in Räumlichkeiten und an Adressen statt, die in den Gerichtsurteilen nicht genannt wurden. Die Sicherheitskräfte blockierten auch die Videoaufzeichnung der Ermittlungsmaßnahmen durch die Anwälte des Unternehmens.

In diesem Zusammenhang ist das Unternehmen der Ansicht, dass der Zweck der Durchsuchungen nicht darin bestand, Gegenstände oder Dokumente im Zusammenhang mit den Ermittlungen zu finden, sondern Druck auf die Unternehmen auszuüben.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 233

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.